

- ★ PROJEKTORLIFTE
- ★ CHRISTIE
- ★ D-BOX
- ★ GETD
- ★ GOFLEX

# ECCO

★  
AKTUELL

OKTOBER 2016 // WWW.ECCO-ONLINE.EU



D-Box im Traumpalast, Leonberg

## ECCO will weiter wachsen

15 Monate nach Betriebsaufnahme berichtet Firmenchef Thomas Rüttgers über die Erfolge des Unternehmens.

**Ein hartes Stück Arbeit liegt hinter Thomas Rüttgers und den Mitarbeitern der ECCO Cine Supply and Service GmbH, die seit der Gründung des Unternehmens im August 2015 im deutschsprachigen und internationalen Raum für Aufmerksamkeit sorgt. 15 Monate, nachdem man in Hilden mit einem ‚Tag der offenen Tür‘ Eröffnung feierte, steht das junge Unternehmen auf stabilen Beinen und zeigt sich gewappnet für die Herausforderungen der Zukunft.**

„Mein Team hat im vergangenen Jahr Außerordentliches geleistet“, formuliert Thomas Rüttgers. „Neben der Bewältigung einer Flut von Aufträgen gleich zu Beginn unseres Marktauftritts mussten wir für optimale Abläufe, klare Strukturen und geordnete Prozesse sorgen. Das war ziemlich aufregend.“ Jetzt läuft der Geschäftsalltag rund und der anfängliche Stress ist organisierter Routine gewichen.

### Von 7 auf 10 in einem Jahr

Mittlerweile ist die Mitarbeiterzahl auf 10 Personen angewachsen. Insgesamt vier Techniker sorgen dafür, dass Planungen und Installationen in den Bereichen Projektion, Ton und für die erfolgreichen D-Box-Projekte reibungslos laufen. Wer

im Störfall sofort Hilfe benötigt, erhält diese über die Support-Hotline – zu allen Kinoöffnungszeiten. Und wenn ein Vor-Ort-Einsatz unumgänglich ist, greift das ECCO-Team auf ein Netz dezentral agierender Techniker im gesamten Bundesgebiet und in Österreich zurück.

Fragen zu Bestuhlungsprojekten, Finanzierungen und E-Ticketing-Lösungen beantworten zwei Vertriebskollegen. Backoffice und Lager organisieren die restlichen Vier – Tendenz steigend.

### Herausforderung Großprojekte

Dank starker Partnerschaften zu führenden Herstellern konnte die ECCO von Anfang an hochwertige Angebote bei Renovierungen und Neubauten präsentieren. Im Vorzeigesaal Cinemagnum des Cinecitta in Nürnberg installierte ECCO Dolby Atmos mit der weltweit leistungsstärksten Vive Audio Anlage aus dem Hause Christie. In Salzburg konnte man sich ebenfalls mit einem Audio-Vorschlag durchsetzen und integrierte Dolby Atmos und 7.1. Surround im Cineplexx am Flughafen. Weilheim erhielt knapp 600 neue Sessel der Firma Euroseating sowie eine entsprechend große Menge Simple-X Orderterminals, die am Platz bedient werden können. Mit D-Box in Backnang,

Leonberg und Nürtingen gewann ECCO die Lochmann & Lochmann Holding für sich – und die beweglichen Stühle aus Kanada.

### Im Fokus: Verlässlichkeit

„Wir sind mit dem Vorsatz angetreten, uns im zunehmenden Kampf um Marktanteile nicht von kühnen Versprechungen blenden und von dominanten Strömungen vereinnahmen zu lassen. Wir wollen Transparenz. Für uns und für unsere Kunden.“

Thomas Rüttgers sagt das mit dem Selbstbewusstsein des ausgemachten Branchenkenners und gewissenhaften Geschäftsmannes. Für 2017 wünscht er sich für alle Beteiligten mehr Sicherheit am Markt sowie erfolgreiche Blockbuster, welche die Kassen der Kinobetreiber klingeln lassen. Schließlich hat er sich, gemeinsam mit Gesellschafter Wolfgang Burkhardt, ein neues Steckenpferd zugelegt: Ein eigenes Kino, den Weltspiegel in Mettmann, der im Dezember 2016 nach einer Komplettsanierung durch die ECCO den Spielbetrieb aufnehmen wird. Das traditionsreiche Haus soll als Referenzkino für die glaubwürdige Demonstration von Kinotechnik der Zukunft bereitstehen. ★

ANZEIGE

### ICTA-TERMINE 2017

#### ICTA Seminar Series L.A.

16.–18. Januar 2017  
Hilton Universal City, Los Angeles

#### 3. ICTA Technik Seminar München für Kinobesitzer empfohlen!

23.–24. Januar 2017  
Mathäser Filmpalast, Filmwoche München

#### 22. ICTA Seminar Series Barcelona & CineEurope

18.–22. Juni 2017  
Cinesa Diagonal Mar & CCIB, Barcelona

#### ICTA Summer Business Retreat Berlin nur für Mitglieder

23.–27. Juli 2017  
Marriott Hotel am Potsdamer Platz, Berlin

# Filmlogistik Made in Holland



Digitaler Lieferservice von Goflex bekommt beste Noten.

**Goflex liefert Content wie Spielfilme, Trailer, KDMS und Cinema Live Events – direkt in die Kinos, festplattenlos elektronisch über ein eigenes, gesichertes Breitbandnetzwerk. Es lag auf der Hand, dass ECCO und Goflex, der führende Anbieter dieses Distributionsweges, eine strategische Partnerschaft eingehen würden – schließlich offerieren beide Unternehmen ihren Kunden optimale Lösungen für den effektiven Kinobetrieb. ECCO bietet Kinobetreibern im deutschsprachigen Raum das Goflex E-Delivery-System ODD™ – Organized Digital Delivery an und leistet den technischen Service, eingeschlossen bereits bestehender Anlagen.**

Das System wird seit 2008 in über 15 europäischen Ländern sowie weltweit erfolgreich eingesetzt. Schon damals hatte Goflex mit dem Aufbau eines terrestrischen Netzwerks begonnen, zunächst in den Niederlanden, dem Hauptsitz der Firma. Dank eines ganzheitlichen Ansatzes besteht heute für nahezu jedes Kino auch

in Deutschland die Möglichkeit, an das terrestrische Netzwerk von Goflex angeschlossen zu werden.

Goflex Germany GmbH arbeitet mit über 20 Verleihern zusammen, um Content rechtzeitig, sicher und erfolgreich an mehrere hundert Kinobetriebe unterschiedlicher Art (Multiplexe, Arthouse, Nachspielkinos, Kommunalkinos etc.) zu liefern. Aktuell sind in Deutschland, Österreich und der Schweiz bereits mehr als 400 Standorte mit der Goflex-Lösung ausgestattet.

#### Überzeugte Kinokunden formulieren:

**Johann Pilz, Kinopolis:** „Unsere Erfahrungen mit Goflex sind ausgesprochen positiv, neben termingerechten DCP Lieferungen nutzen wir immer mehr die professionellen Live-Übertragungen.“

**Nino Otteni, FORUM CINEMAS:** „Wir nutzen das Goflex System seit 2014 in mittlerweile drei Kinos und sind überaus zufrieden. Content wird einwandfrei elek-

tronisch über das System direkt zu uns geliefert, wodurch wir Zeit, Aufwand und Geld sparen.“

Viele zufriedene GetD-Kunden haben die aktuellen Systeme bereits mit Erfolg im Einsatz:

**Gunnar Schäfers (Schauburg Cineworld Vechta),** Nutzer von GetD GK-910- und GK-600-Systemen: „Wir sind mit dem System sehr zufrieden, denn es verrichtet automatisch seinen Dienst und produziert ein kontrastreiches, helles Bild mit einem tiefscharfen 3D Effekt.“

**Heinz Schaufler (Filmwelt Schweinfurt):** „Wir konnten ein sehr gutes 3D-Bild feststellen, das uns heller und kontrastreicher als bei der vorher eingesetzten 3D-Lösung erschien. Das Ghostingverhalten hat sich ebenfalls verbessert. Bei jedem 3D-Einsatz freuen wir uns, dass dies zu einem sehr günstigen Preis zu haben war.“

**Arne Kristian Gerlach (Filmpalast Lüneburg):** „Seit sechs Monaten ist das GK-910 im großen Saal im Einsatz. Über 80% Lichtgewinn im Vergleich zum vorher genutzten System und 100% Zuverlässigkeit haben all unsere Erwartungen erfüllt.“ ★

tronisch über das System direkt zu uns geliefert, wodurch wir Zeit, Aufwand und Geld sparen.“

**Nico Elze, Düsseldorfer Filmkunstkinos:** „Die Zusammenarbeit mit Goflex in unseren Kinos funktioniert wunderbar. Die Zustellung der Filme via Datenleitung war bisher immer zuverlässig. Erstaunlich ist, wie schnell das Datenvolumen eines Films dabei übertragen wird.“

**Thomas Schöneborn, Scala Leverkusen:** „Für mich als Arthouse-Kinobetreiber mit 2 Sälen passt die Goflex-Lösung perfekt zu unseren Bedürfnissen und das System funktioniert einwandfrei. Die Zusammenarbeit mit Goflex funktioniert hervorragend.“ ★

#### Für Informationen stehen folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

**Sven Bannert / ECCO**  
sven.bannert@ecco-online.eu  
Mobil: 0151 113 02 110

**Harry Schusterov / Goflex**  
schusterov@goflex.de  
Mobil: 0176 110 85 008

**Roland Huis in't veld / Goflex**  
roland@goflex.de  
Mobil: 0176 110 85 011

## GetD-Sonderaktion für perfekte 3D-Bilder

ECCO tauscht alte 3D-Systeme gegen Neu.

**Noch vor einigen Jahren war ein Wehrmutsstropfen bei 3D-Systemen die unzureichende Bildhelligkeit. Bei den Standard-Systemen am Markt lag die Lichtausbeute bei 3D-Vorführungen oft weit unter den empfohlenen Werten für die 3D-Wiedergabe. Um trotzdem ein optimal ausgeleuchtetes Bild zu bekommen, mussten teure Lampen mit hohen Wattagen eingesetzt werden.**

Heute ist dies dank moderner High-Brightness-Systeme wie dem GK-910 Light Tripler der Firma GetD kein Thema mehr. Das GK-910-System arbeitet absolut zuverlässig und sorgt für herausragende Bilder mit optimaler Ausleuchtung. Durch die extreme Lichteffizienz wird zudem eine Reduk-

**ECCO**  
CINE SUPPLY AND SERVICE

**WENIGER BETRIEBSKOSTEN**

**KEINE VERTRAGSBINDUNG**

**MEHR LICHTEFFIZIENZ**

TAUSCH  
**AKTION**  
ALT GEGEN NEU

UNSERE SUPERWAFFE PÜNKTLICH ZU **ROGUE ONE:**  
UMRÜSTEN UND ZUSCHAUERREKORDE BRECHEN!

WIR NEHMEN IHR GEBRAUCHTES 3D-SYSTEM  
IN ZAHLUNG UND ERSETZEN ES DURCH GETD.

**GetD**



GK600



GK910

JETZT INFORMIEREN!

Angebotszeitraum: ab sofort bis zum 15.12.2016

☎ +49 (0)211 52 28 750
✉ office@ecco-online.eu
🌐 www.ecco-online.eu



Cinemaximum Akasya, Istanbul

zeichnen beide Stühle gleichermaßen aus und sind ein Highlight für jedes Kino. Sollten Filme ohne D-Box gespielt werden, können Preisaufschläge, vor allem für die VIP-Variante, generiert werden.

D-Box Sitze werden typischerweise in zwei, im Idealfall in drei bis vier Kinosälen installiert, um eine variable Auswertung der zahlreichen Blockbuster-Filme zu gewährleisten. Die Anzahl an D-Box-Stühlen im Saal ist dabei völlig flexibel: von zwei Sitzreihen bis hin zu ganzen Arealen oder gar einem ganzen Saal – nahezu alles ist möglich, ganz nach den individuellen Wünschen des Kinos.

D-Box hebt sich klar von anderen Technologien ab und die wachsende Fangemeinde ist, nicht zuletzt durch die rasante Verbreitung über soziale Netzwerke, über Innovationen sofort informiert. In Kombination mit anderen „immersiven“ Technologien wie 3D oder immersive Audio ist D-Box eine Bereicherung, die vom Kunden als effektiver Mehrwert wahrgenommen und honoriert wird. Der Content ist, im Gegensatz zu neuen Panoramaformaten, schon da. Die Investition ist also gesichert. D-Box hat von jung bis alt Kinobesucher in seinen Bann gezogen. Dies wird auch in 2017, u.a. mit Star Wars, Harry Potter, Marvel und Fast & Furious weitergehen, denn die Zukunft ist in Bewegung. ★

## D-Box im VIP-Kino

Recliner sorgen für exzellenten Komfort und beispielloses Erlebnis.

Dem Zuschauer das Gefühl zu geben, mitten in der Handlung zu sein, das ist das Ziel der meisten sogenannten „immersiven“ Technologien. Fügt man die 4. Dimension, die Bewegung, hinzu, wird der Kinobesucher direkt in die Handlung des Films hineinkatapultiert. In Deutschland setzen immer mehr Kinos auf diese Art der Unterhaltung und schätzen den Mehrwert der D-Box Motion Seats.

Im Zuge der regen Nachfrage nach VIP-Kinos mit Wohnzimmeratmosphäre kommt dabei auch immer mehr die Recliner-Lösung des kanadischen Herstellers zum Einsatz. Mittlerweile sind mehr als 100 dieser Stühle in europäischen Kinos eingebaut, so in der Türkei, aber auch in Deutschland an den Standorten Backnang, Füssen, Leonberg, Mannheim und sehr bald in Mettmann.

Beim Recliner wird das unvergleichliche Bewegungserlebnis, das die 42 fein abstimmen Bewegungen aller D-Box Sitze auszeichnet, durch zusätzliche Motor-technik und die Tatsache, dass die Beine vom Boden abheben, merklich verstärkt. Die Effekte wirken dank der größeren Nutzungsfläche nuancierter und impulsiver. Der Stuhl nimmt etwas mehr Platz ein als das bewegliche Standardmodell des Herstellers, der MFX-132 EU, bietet dem Kinobesucher damit aber extra Komfort



Alpenfilmtheater, Füssen

und in der Liegeposition ein noch intensiveres Erlebnis. Bein- und Rückenposition können für die optimale Bequemlichkeit elektrisch eingestellt werden. Gerade bei Filmen mit Überlänge ist dies ein Service, den Kinobesucher und D-Box-Fans gleichermaßen zu schätzen wissen.

Die ECCO Cine Supply and Service GmbH ist exklusiver Distributor dieser Technologie in der DACH-Region und weiteren Ländern Europas. Neben Deutschlands Kinos wurden Leinwände in Bulgarien, Israel, der Slowakei und der Türkei umgerüstet. Für die D-Box-Wiedergabe ist grundsätzlich keine zusätzliche Festplatte nötig, der Film wird vom Verleih entsprechend abgemischt und in einer Version mit D-Box Spur ausgeliefert. Der sogenannte „Motion Code“ wird dabei in der Postproduktion einer zusätzlichen Tonspur hinzugefügt und steht jährlich für ca. 50 Blockbuster zur Verfügung.

Neben dem Recliner steht natürlich auch der MFX-132 EU nach wie vor hoch im Kurs: er ist der beliebteste D-Box-Stuhl in Europa und an nahezu allen deutschen Standorten zu finden. Robustheit, optimaler Sitzkomfort und eine gelungene Optik



### D-BOX STANDORTE:

Arnsberg	Germering	Lünen	Passau
Backnang	Goslar	Mannheim	Plattling
Baden Baden	Hamm	Marburg	Rheine
Baunatal	Köln	Memmingen	Siegburg
Darmstadt	Königsbrunn	Mettmann	Solingen
Delmenhorst	Leonberg	Mülheim	Sulzbach
Düren	Leverkusen	Neu-Ulm	Viernheim
Füssen	Lörrach	Osnabrück	Winterberg

### Für Informationen:

**Markus Overath / ECCO**  
markus.overath@ecco-online.eu  
Mobil: 0160 978 13 445



## Kino ohne Vorführraum

Innovativer Lift macht Kabine für den Projektor überflüssig.

Die digitalen Kino-Projektoren von heute sind in den meisten Fällen kompakter als ihre Vorgänger. Dennoch kann es Gründe geben, warum eine Installation im Vorführraum nicht in Frage kommt, etwa wenn Projektionswinkel und -abstand nicht optimal sind oder der Platz einfach zu knapp ist.

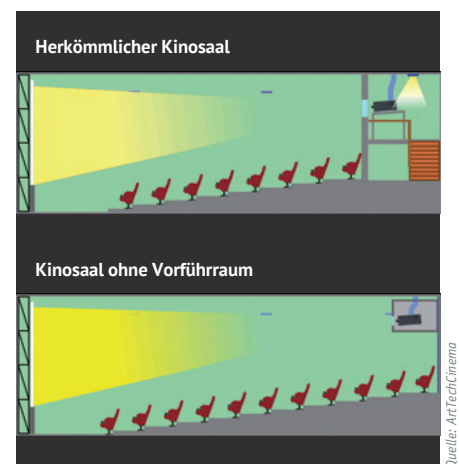
Bei manchen Multifunktionssälen steht ein Vorführraum vielleicht auch gar nicht zur Verfügung. In all diesen Fällen kann

ein Projektorlift Abhilfe schaffen, der dafür sorgt, dass die Projektionstechnik über dem eigentlichen Geschehen im Saal platziert wird – dies gilt selbstverständlich auch dann, wenn der vorhandene Platz einfach für mehr Sitzplätze genutzt werden oder ein Teil des Foyers für spezielle Vorführungen zur Verfügung stehen soll.

Mit dem TÜV-zertifizierten Projektorlift Tibex T/WS der polnischen Firma Artech lässt sich der Filmprojektor ganz

leicht und unauffällig im Saal platzieren. Die Installation des kompakten Systems erfolgt an der Rückwand des Kinosaals und lässt sich in zwei Positionen fahren: die obere Stufe ist für die Filmvorführung gedacht, die untere auf rund 1,2 Metern Höhe für mögliche Wartungsarbeiten am Projektor, die so bequem und effizient durchgeführt werden können, wie etwa ein Austausch der Projektionslampen. Das integrierte und leise laufende Abluft-System verhindert eine Überhitzung und sorgt für einen geräuscharmen Betrieb.

Europaweit ist der Tibex T/WS bereits in Kinos im Einsatz. Im deutschsprachigen Raum vertreibt die ECCO Supply and Service GmbH den Projektorlift exklusiv. ★



## Soundgenuss mit Christie Vive Audio

Kinobetreiber setzen durch neue Tonanlage auf beste Hör-Erlebnisse.

Mit der Einführung von immersiven Ton-systemen folgt auf die Digitalisierung der Projektionsräume immer häufiger die Umrüstung der Kinotonanlagen. Die Vorteile liegen auf der Hand: Die Tonqualität wird dem Seh-Erlebnis angepasst, Zuschauer tauchen ganz und gar in die Filmwelt ein. Dabei sind nicht immer die

lauten Töne ausschlaggebend. Vor allem der klare Klang feiner Nuancen, sowie die Klangverteilung im Raum überzeugen die Kinobetreiber, sich für ein Tonsystem mit Christie® Vive Audio™ zu entscheiden.

Nach der ersten Installation einer 7.1 Surround-Soundanlage mit Vive Audio im Cineplex Marburg, folgten weitere in der CineWorld Lünen, im Kinopolis Leverkusen, sowie die weltweit größte Vive Audio Anlage in Kombination mit Dolby Atmos im Cinecitta in Nürnberg. Maßgeblich verantwortlich für Planung und Ausführung war dabei Christies Vive Audio Distributor, die Firma ECCO Supply and Services GmbH unter der Leitung von Thomas Rüttgers. Seinem Team wurde so

manche Höchstleistung abverlangt, entschied sich mancher Kinobetreiber doch recht kurz vor einer bevorstehenden Premiere.

Das komplette Vive Audio-System umfasst Surround- und Mittel/Hochton Lautsprecher,

Subwoofer und Digitalverstärker. Dabei arbeitet das System mit einem untergliedertem Kompakt-Line-Array-Lautsprecherdesign sowie Bändchen-Treiber-Technologie. Während sich die leistungsstarke LA Serie für größere Säle eignet, bietet sich die LS Serie optimal für Mehrkanal-Tonsysteme in kleinen bis mittleren Kinos an. So wurde kürzlich das Kino am Tegernsee mit einer neuen Tonanlage auf Basis der LS Lautsprecherserie ausgestattet.

„Ich freue mich über die hervorragende Zusammenarbeit mit ECCO, dank ihres exzellenten technischen Supports und unseren hochwertigen Vive Audio Komponenten konnten diverse erstklassige Vive

Audio Atmos oder 7.1 Tonsysteme in Deutschland und Österreich installiert werden“, so Stefan Müller, Senior Business Development Manager Cinema bei Christie. ★

Informationen zu Vive Audio: [www.viveaudio.de](http://www.viveaudio.de)



### IMPRESSUM

ECCO aktuell ist eine Veröffentlichung der ECCO Cine Supply and Service GmbH  
Marie-Curie-Straße 20 · 40721 Hilden  
Internet: [www.ecco-online.eu](http://www.ecco-online.eu)  
E-Mail: [office@ecco-online.eu](mailto:office@ecco-online.eu)  
Telefon: +49 (0) 211 52 28 75-0  
Fax: +49 (0) 211 52 28 75-10  
Geschäftsführung: Thomas Rüttgers  
Redaktion & Anzeigen: Angelika Sandig